

Zwischen Frühstück und Gänsebraten

Mit Jürgen Naumann unterwegs zwischen Mickten und Übigau

Mit spannenden Geschichten von Dampfschiffen, Lokomotiven und Konstrukteuren unterhält der Journalist und Publizist Jürgen Naumann seine Gäste am kommenden Sonntag, dem 26. Februar. Wie immer am letzten Wochenende des Monats lädt die „Lindenschänke“ zum Sonntagsspaziergang ein. Einmal mehr ist das denkmalgeschützte Gasthaus im historischen Dorfkern von Altmickten Treffpunkt des geschichtlichen Rundgangs. Start ist 10.30 Uhr. Nach

ca. 150 Minuten wird der Spaziergang beendet sein und findet am Ausgangspunkt bei Brezn, Bier oder Kaffee einen zünftigen Abschluss.

Naumann hat sich intensiv mit der Geschichte der elbnahen Stadtteile befasst. Er erzählt von der ersten Schule in Mickten und über das ehemalige Micktener Industriegebiet mit der früher renommierten Waffelfabrik und dem weit über die Stadtgrenzen

bekanntem Elektrowerk. Für Freunde der Industriegeschichte dürfte die Schiffswerft Übigau, einst größte Binnenwerft Europas, ein besonderer Höhepunkt der Führung sein. Hier wurde zwischen 1837 und 1839 die erste deutsche Lokomotive, die „Saxonia“, gebaut.

(PZ)

Da die Teilnehmerzahl pro Führung begrenzt ist, empfiehlt sich eine Anmeldung unter:

Tel.: 8599577